

249910

Sept

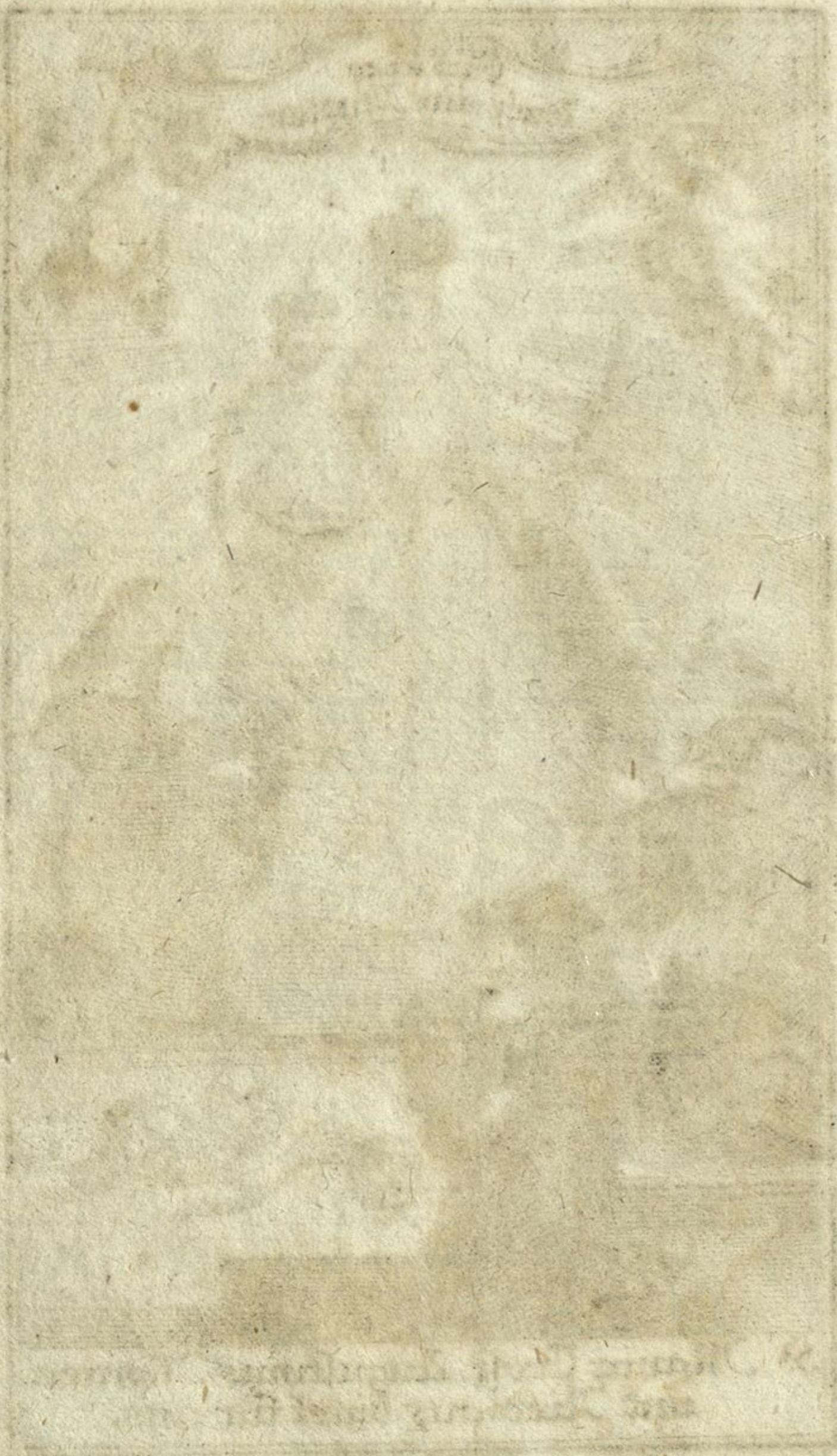
10

215

S
Ka



S. Maria Groß, Augustinus, Monica
und Nicolaus bitten für uns.



Ablaß • Calendar

Der Gnaden • vollen Erz • Brus
derschaft

M A R I A E

VON Trost,

oder

Der schwarz • ledernen Gür
tel der Heil. Mutter

M O N I C A E ,

Worinnen

die Ablaß, so das ganze Jahr hins
durch von Tag zu Tag zu gewinnen, aus dem
von Clemente X den 27. März 1675. verfaßt, und
bestättiget: Nachmals aber auch von der S. Congre
gation unter Innocentio XI. den 5. Julii, wie auch
von Benedicto XIII. 1728. auf ewige Zeiten appro
birten Summario ausführlich beschrieben
seynd.

Anjeho auf das Neue untersucht, vermehrt,
und auf das sicherste eingerichtet.

CUM PERMISSU SUPERIORUM.

L A N D S B U C H S ,

gedruckt bey Joh. Friedrich Eger, Lands. Buchdr.

249910

249910

030048507



N 954/1976

Heut als den *ima* Tag Monaths

Aprilis

Anno 1718 ist

Freitag

Regalia Krainerin.

In die Zahl unser in Christo gelieb-
ten Brüder, und Schwestern
Mariä-Trost oder der geweyhnten
schwarz-ledernen Gürtl des Heil.
Vatters Augustini, und Mutter
Monicæ alhier zu Lanbach bey
Maria Verkündigung aufgenom-
men, aller geistlichen Gnaden und
Ablass, so uns von dem Päbstl.
Stuhl väterlich, und reichlich
verliehen, theilhaftig worden.
Versprechen auch beynebens,
daß sobald berührte einverleibte
Persohn aus Schickung Gottes
das Zeitliche seegnen, und solcher
Todt-Fall uns durch Überschi-
ckung dieses Büchels angedeutet

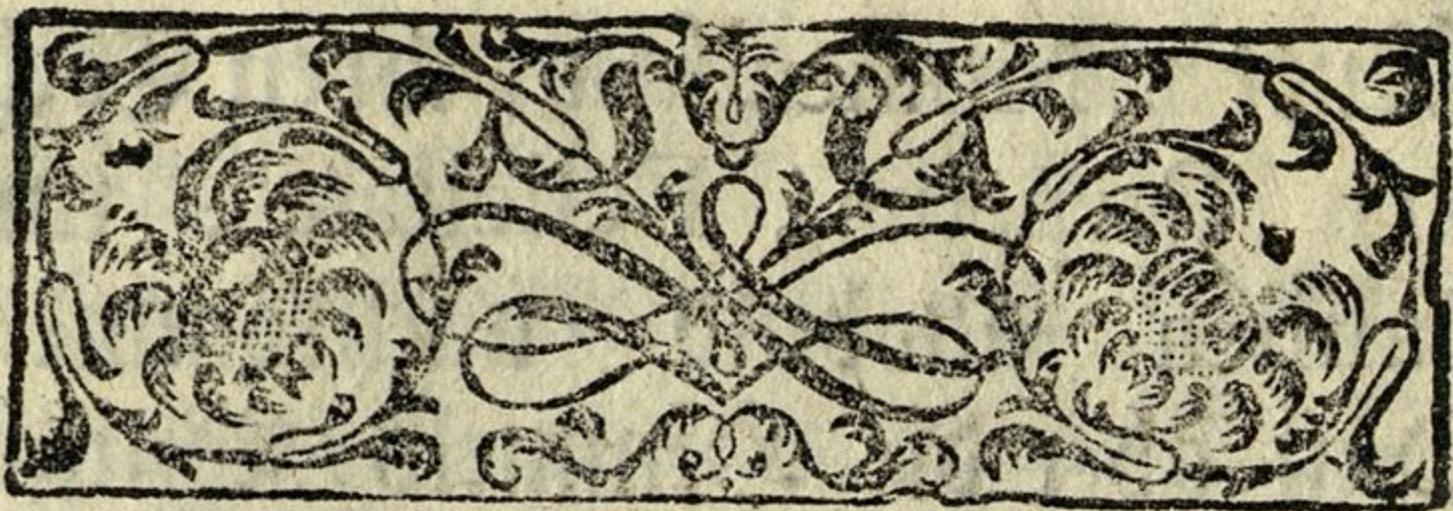
werden soll, wir dero verstorbenen
Seel in unsern allgemeinen
Gebett und gewöhnlichen Mess-
Opfer bestens gedenken werden.

NB. Inbey wird gebetten den
Tode: Fall eines verstorbenen
Mitglieds also gleich dem P. Cu-
stodi dieser Erz: Bruderschaft
anzudeuten, mit Benennung:
wann und wo es gestorben, zu

den Monath im
Jahr 17, um damit solches
desto süklicher könne in den Tod-
ten: Catalogum eingedrucket
werden.



Ur.



Ursprung dieser Erz. Bru- derschaft.

Der Paulus von Bergamo ein
fürtrefflicher Scribent ver-
merket, daß die glorreiche Him-
mels-Königin Maria der H. Mut-
ter Monica vor Befehrung ihres
geliebten Sohns Augustini in ei-
ner schwarzen Kleidung, und mit
dergleichen Gürtlunggeben erschie-
nen seye, mit Vermelden: sie ha-
be eben auf Erden ein solches Kleid
gebrauchet. Dahero, sagt sie,
wollest auch du mein liebe Moni-
ca ein solchen Habit und Gürtel
tragen, welchen Befehl die H.

Mutter Monica samt ihren Töch-
tern Perpetua, Felicitate, und
Basilica allobald nachkommen.
Daß aber die Himmels-Königin
eine solche Gürtel getragen, bezei-
gen abermahl gelehrte Geschichts-
Schreiber, sagend: daß die er-
nennte Gürtel dem Heil. Apostel
Thomæ vom Himmel herunter
gesendet; und selbe nachmahl in
dem Bistum Candelberg in der
Stadt Londra in der Dom-Kir-
chen bewahret worden. Gleich-
falls, nachdem sich Augustinus
ihr Sohn zu dem wahren Catho-
lischen Glauben bekehret, hat
ihm der Heil. Simplicianus mit
einer solchen ledernen Gürtel um-
geben, um desto tapferer wider die
Ketzer und Unglaubige zu strei-
ten, wie es hernach auch gesche-
hen.

hen. Dahero Eugenius der IV.
Römischer Pabst hat ein ordent-
liche Bruderschaft der schwarze-
ledernen Gürtl eingerichtet, wel-
che Bruderschaft nach der Heilige-
sprechung des Heil. Nicolai von
Tolentin bey hochansehnlichen
Persohnen also sehr zugenommen,
daß der ernennete Pabst aus gro-
ser Freud und Fortpflanzung die-
ser Bruderschaft bewogen wor-
den mit vielen Privilegien, Gna-
den, und Abläß zu begaben, nach-
mals aber von anderen Pabsten
approbiret, und vermehret wor-
den, damit die Christglaubige
desto mehr Waffen, Mittl, und
Kraft wider den höllischen Feind
zu streiten, und denen Nothley-
denden Seelen in dem Fegfeuer zu
helfen hätten.

Vorbericht.

Weil folgende Wort öfters vorkommen, derowegen seynd sie nur mit Buchstaben angedeutet.

K. Bedeutet Kirchen.

B. U. Bruderschaft Altar.

B. Vollkommener Ablass.

J. Jahr. Q. Quadragenen.

† Erlösung einer Seel aus dem Fegfeuer.

Erstlichen erlangen die Brüder und Schwester am Tag ihrer Einverleibung in diese Bruderschaft vollkommenen Ablass. Greg. XIII.

2. Wann man den Päpstlichen Segen nach verrichteter Beicht und Communion, oder wenigst nach erregter Reu über die Sünden empfängt, so wird die gänzliche Straf der Sünden nachgelassen, und der Mensch in Stand der Unschuld gesetzt, also: als wann man von dem Pabst selbst den Segen erhalten hätte.

Der Päpstliche Segen aber wird gegeben in unserer Kirchen, 1. An Geburts-Tag Christi des H. Ern. 2. Am Fest Maria-Verkündigung. 3. Am Ostertag. 4. Am Pfingst-Sonntag. 5. Am Fest Maria-Himmelfahrt. 6. Im Titular-Fest dieser Erz-Bruderschaft, das ist der erste Sonntag nach dem Fest des H.

Bat.

Batters Augustini. Diesen Päpstlichen Seesgen kan man erlangen, wiewohl man in dieser Bruderschaft nicht einverleibt ist.

3. Alle einverleibte Brüder und Schwester, welche täglich 13. Bätter unser, und 13. Ave Maria samt Salve Regina, oder anstatt dessen 5. Ave Maria betten auf Meinung Ihro Päpstlichen Heiligkeit, werden theilhaftig aller geistlichen Gnaden, S. Meßopfer, Gebett, Fasten, Betrachtung, Mortification, und andern guten Werken, so von dem Ordens-Genossen durch die ganze Welt geschehen, ja sie werden auch theilhaftig aller Abläß, welche denen PP. Dominicanern, Mindern Brüdern, Carmeliten, Serviten, aller Ordens-Ständen, Congregationen, Bruderschaften, dero Kirchen, Capellen, ja aller S. Orth und Gottes-Häuser in der ganzen Welt verlyhen worden. Also Clemens X. Julius II. Bened. XIII.

4. Der auf unser geweyhtes Bettl-Cron genannt, die 13. Bätter unser, und 13. Ave Maria samt Salve Regina bettet, gewinnt nebst obangezogenen Abläß, bey jeden Bätter unser und Ave Maria 100. Tag Abläß. Am 4. Sonntag aber jedes Monats 7. Jahr, 7. Quadragen. Alle Freytäg aber und alle Tag in der Fasten, item in Titular-Fest dieser Erz-Bruderschaft, und die nach-

folgende Octav, wie auch an allen Beicht-
Tagen 200. Tag Bened. XIII.

Die gewöhnliche Gründl der 13. Vater un-
ser und 13. Ave Maria (wann einer schon
selbst darauf gebettet) darf man unter Ver-
lehrung der Weib keinen ausleihen. Ben. 13.

5. Alle einverleibte Brüder und Schwe-
ster, wann sie nach verrichten 13. Vater un-
ser, und 13. Ave Maria samt Salve Regina,
6. Vater unser, und 6. Ave Maria, und
nach jeden Ave Maria Gloria Patri, &c.
sprechen, und aufopfern auf Meinung der
Päpstlichen Heiligkeit, so gewinnen alle Ab-
laß, welche an selben Tag in allen Kirchen
inn- und außser der Stadt Rom, zu Jerus-
salem, bey St. Jacob in Galizien, zu Assis
Portiuncula genannt, zu gewinnen seynd,
samt einen vollkommenen Ablaß, und wann
sie das gedachte Gebett noch einmahl wider-
holen, erlösen sie durch selbes eine Seel aus
dem Fegfeuer. An Mittwoch aber, wann sie
dieses Gebett das drittemahl widerholen, er-
langen sie abermahl 1. B. Leo X. die Ablaß
aber können sie für sich oder für die Seelen
im Fegfeuer aufopfern.

6. Wann ein Sodal unter dem Ave Maria
Läuten 3. Englische Gruß mit zugesetzten Ge-
heimnissen bettet, B. Item der einen Unwis-
senden dieses Gebett lehret, B. Paulus III.

7. Al-

7. Allen Wohlthätern unsers Ordens, oder dieser Erz-Bruderschaft, wann sie mit reumüthigen Herzen abscheiden, ertheilt Urbanus V. Honorius V. Nicolaus VI. Röm. Pabst vollkommenen Ablass.

8. Wann ein Sodal in der Sterb-Stund den süßen Nahmen Iesus andächtig mit Mund oder Herzen spricht, B. Greg. XIII.

9. Wann ein Sodal das Hochwürdige Gut zum Kranken begleitet, oder wanns nicht seyn kan 3. Vatter unser und 3. Ave Maria für dem Kranken bettet, 100. Tag Ablass. Ben. 13.

10. Der ein Bruderschaft-Gürtel, oder Habit eines unserigen Geistlichen andächtig küßet, S. J. S. Q. Gregorius XIII.

Wer am Fest Maria Geburt, an Sonntag nach dem Fest S. Nicolai Tolent. beicht, communiciret, und bey dem Bruderschaft-Altar 5. Vatter unser, 5. Ave Maria bettet, erlanget vollkommenen Ablass Portiuncula genannt, Bonif. IX.

Wer am Fest des S. Vatters Augustini, der S. Mutter Monicae, Nicolai Tolent. Thomæ à Villanova, Joannis à Facundo, am Fest aller Heiligen unsers Ordens nach verrichter Beicht und Communion in unser Kirchen 5. Vatter unser, 5. Ave Maria bettet, erlanget vollkommenen Ablass. Sixt. IV.

Hier folget die Erklärung, wie man die

7. Altar, oder 3. Altar besuchen solle, erstlich: wann man 7. Altar besucht, muß man bey jeden Altar 3. Vater unser, und 3. Ave Maria auf die Meinung der Catholischen Kirchen betten, bey uns seynd die Altar bestimmet: 1. das Bruder = Altar, 2. Besper = bild = Altar, 3. Hoch = Altar, 4. Laureta = Cap = peln = Altar, 5. Creuz = Altar, 6. Rosenkrantz = Altar, 7. St. Nicolai von Tolentin = Altar. Seynd aber in einer Kirchen nicht 7. Altar, so muß man bey dem ersten, anderten, oder dritten Altar doppelt betten, oder wann man zum Altar nicht gehen, oder kucken kan, so kan man im Stuhl bleiben, und nur das Gesicht zu dem Altar wenden.

Besucht man aber in unserer Kirch nur 3. Altar: als das Bruderschaft = Hoch = und Creuz = Altar, so muß man bey jeden 5. Vater unser, und 5. Ave Maria samt Salve Regina betten, auf Meinung der Catholischen Kirchen.

Alhier werden begriffen die Abläß
welche in beweglichen Fest = Tagen zu gewinnen seynd.

So oft ein Sodal beichtet, und das H. Altars = Sacrament empfanget, B. Leo X.

Alle 4te Sonntag in jeden Monath 3. B. beichte, communicire, wohne bey der monatlichen Proceßion, bette darbey so viel du willst. Gr. 13

Am Sonntag Septuagesimæ B. und 11000. S. 48. N. Nachlassung des dritten Theils der Sünden, nebst † besuch 3. Altär, item 1000. S. 1000. N. beichte, besuch B. A. bette allda nach Belieben.

Am Sonntag Sexagesimæ B. und 12000. S. 18. N. Nachlassung des dritten Theils der Sünden, nebst 1000. S. 1000. N. besuch 7. Altär.

Am Sonntag Quinquagesimæ B. und 28000. S. 28000 N. besuch 3. Altär, item B. und 18000. S. 18000. N. item 1000. S. 1000. N. beichte.

Am Ascher: Mittwoch B. und 3000. S. besuch 3. Altär.

Am Donnerstags 1000. S. besuch 3. Altär.

Am Frentag 1000. S. besuch 3. Altär.

NB. In ersten Frentag des Merzens seynd unzählbare Abläß zu gewinnen.

Am Samstag B. und 10000. S. besuch 3. Altär, item 2. B. beichte, besuch das B. A. bette allda nach Belieben.

Am ersten Sonntag in der Fasten B. und 11000. S. nebst † und noch mehr Abläß, besuch 3. Altär, item 2. B. beichte, besuch 7. Altär.

Am Montag 1000. S. besuch 3. Altär.

Am Erchtags 28000. S. 28000. N. nebst † besuch 3. Altär.

Am Mittwoch 28000. J. 28000 Quadr.
Nachlassung des dritten Theils der Sünden,
besuch 3. Altär.

Am Donnerstag B. und 10000. J. besuch
3. Altär.

Am Freytag B. und 12000. J. besuch 3.
Altär.

Underten Fasten-Sonntag 28000. Jahr,
28000. Q. besuch 3. Altär, item B. beichte,
bette beyh B. A. 3. Vatter unser, und
3. Ave Maria.

Samstag B. und 10000. J. besuch 3.
Altär.

Dritte Fasten-Sonntag 10000. J. 48.
Q. samt † besuch 3. Altär, item B. beichte,
bette beyh B. A. 3. Vatter unser, und
3. Ave Maria.

Montag B. und 10000. J. besuch 3. Altär.

Vierte Fasten-Sonntag B. und † besuch
3. Altär, item B. beichte, nach der Com-
munion bette ein Vatter unser, item B. bet-
te beyh B. A. 3. Vatter unser, und 3. Ave
Maria.

Samstag B. und 10000. J. besuche 3.
Altär, item 2. B. beichte, bette beyh B. A.
nach Belieben.

Fünfte Fasten-Sonntag B. beichte, besuch
B. A., item 28000. J. 28000. Q. besuch
7. Altär, item B. besuch 7. Altär.

Sam-

Samstag 13000. J. † besuch 3. Altar.
Item 2. B. beichte, bette beym B. Altar
nach Belieben.

Palm-Sonntag B. 25000. J. 25000. Q.
besuche 3. Altar, item B. beichte, bette
beym B. A. nach Belieben.

Grün-Donnerstag B. und 12000. J. 48.
Q. besuche 3. Altar, item B. beichte, bette
beym B. A. 5. Vater unser, und 5. Ave
Maria, item B. bette nach der Commu-
nion ein Vater unser.

Char-Samstag B. und 12000. J. 48. Q.
besuche 3. Altar.

Oster-Sonntag B. und 28000. J. 28000.
Q. besuche 3. Altar, item 2. B. beichte,
nach der Communion bette ein Vater un-
ser, und beym B. A. bette 3. Vater unser,
und 3. Ave Maria.

Oster-Montag B. und 28000. J. besuche
3. Altar.

Oster-Dienstag B. und 20000. J. besuche
3. Altar.

Oster-Mittwoch 28000. J. 28000. Q.
nebst † besuche 3. Altar.

Oster-Donnerstag B. und 15000. J. besu-
che 3. Altar.

Oster-Freitag, wie gestern.

Oster-Samstag B. und 15000. J. besuche
3. Altar, item †

Sonn-

Sonntag nach Ostern B. und 15000. S.
besuche 3. Altär.

Am anderten Sonntag nach Ostern B.
besuche 7. Altär.

Am Montag, Erchtag, und Mittwoch
in der Creuz-Bochen 28000. S. 28000. D.
besuch 3. Altär.

Am Auffarts-Tag 2. B und 28000. S.
28000. D. beichte, bette nach der Commu-
nion ein Vatter unser.

Am Sonntag unter der Octav B. beichte,
bette beyh B. A. nach Belieben.

Am Samstag vor Pfingsten B. und 15000.
S. besuche 3. Altär.

Am Pfingst-Sonntag B. besuch 3. Altär,
item 2. B. beichte, bette nach der Commu-
nion ein Vatter unser, und beyh B. A. 3.
Vatter unser, und 3. Ave Maria.

Pfingst-Montag B. besuch 3. Altär.

Pfingst-Erchtag 18000. S. besuch 3. Altär.

Quatember-Mittwoch B. und 28000. S.
28000. D. Nachlassung des dritten Theils
der Sünden, besuch 3. Altär.

Donnerstag B. und 18000. S. 18000. D.
Nachlassung des dritten Theils der Sünden,
nebst † besuch 3. Altär.

Freitag B. und 18000. S. besuch 3. Altär.

Samstag 18000. S. 18000. D. nebst †
besuch 3. Altär.

Sonntag S. Dreifaltigkeit B. beichte, bette beym B. A. 3. Vatter unser, und 3. Ave Maria.

Am Fronleichnamstag B. nach der Communion bette einen Vatter unser.

Am Sonntag unter der Octav Marias Himmelfahrt 8. B. und 15827. S. 158027. Q. 40. Tag, besuch von der ersten Vesper die Ordens-Kirch, und das B. A. bette allda 5. Vatter unser, und 5. Ave Maria.

Am Titular-Fest dieser Erz-Bruderschaft, das ist der erste Sonntag nach dem Fest des S. Vatters Augustini 3. B. beichte, bette beym B. A. nach Belieben.

Am Sonntag nach dem Fest S. Nicolai Tolent. B. Portiuncula beichte, besuch S. Nicolai, und B. A. bette nach Belieben.

Quatember-Mittwoch 18000. S. 28000. Q. Nachlassung des dritten Theils der Sünden, besuch 3. Altär.

Am Quatember-Freytag B. und 18000. S. besuche 3. Altär.

Quatember-Samstag wie Mittwoch.

1. Advent-Sonntag B. und 28000. S. 28000. Q. Nachlassung des dritten Theils der Sünden, besuch 3. Altär, item B. beichte, bette nach der Communion ein Vatter unser.

2. Advent-Sonntag B. und 11000. S. besuch 3. Altär.

3. Advent - Sonntag B. und 28000. S.
28000. Q. besuch 3. Altár.

Quatember - Mittwoch wie 3. Advent-
Sonntag.

Quatember - Frentag B. und 10000. S.
besuche 3. Altár.

Quatember - Samstag 28000. S. 28000.
Q. besuch 3. Altár.

4. Advent - Sonntag B. und 28000. S.
28000. Q. besuch 3. Altár.

Uuhier folgen die Abläß in unbe-
weglichen Fest - Tagen durch das ganze
Jahr.

NB. An dem Tag, welcher Kürze halber
nicht benamset wird, seynd die Abläß, gleich-
wie den ersten Tag des Monats zu gewinnen.
Jenner.

I Heut und alle Tag durch das ganze Mo-
nath 3. B. Nachlassung des dritten
Theils der Sünden, nebst 31614. S.
31614. Q. Item wegen heutigen Fest
I. B. besuch 7. Altár, item B. und
28000. S. besuch 3. Altár. Pius V.

6 Was den ersten, hernach B. und 28000.
S. 28000. Q. besuch 3. Altár, item B.
und 1000. S. 1000. Q. beichte, bette
nach der Communion ein Vater unser,
und

und beyhm B. A. 5. Vatter unser, und
5. Aue Maria.

Horning.

- 1 Was den 1. Jenner.
- 2 Was den 1. Jenner, hernach 2. B. und
1000. J. 1000. Q. beichte, nach der
Communion bette ein Vatter unser,
und beyhm B. A. 5. Vatter unser, und
5. Aue Maria.
- 24 Was den 1. Jenner, hernach 1000. J.
1000. Q. bette beyhm B. A. 5. Vatter
unser, und 5. Aue Maria.

Mertz.

- 1 Was den 1. Jenner.
- 12 Was den 1. Jenner, und noch 1. B. bes
such 7. Altär.
- 20 Was den 1. Jenner, hernach 2. B. nebst
25 1000. J. 1000. Q. beichte, nach der
Communion bette 1. Vatter unser, und
bey B. A. 5. Vatter unser, 5. Aue Maria.

April.

- 1 Was den 1. Jenner, und noch 12000. J.
12000. Q. besuch 7. Altär.
- 25 Was den 1. Jenner, und noch ein B.
28000. J. 28000. Q. besuch 3. Altär
Item 1000. J. 1000. Q. bette beyhm
B. A. 5. Vatter unser, 5. Aue Maria.

May.

- 1 Was den 1. Jenner, und noch 12000. J.

12000. D. besuch 7. Altar, item 1000. J. 1000. D. bette beyh B. A. 5. Bätter unser, und 5. Ave Maria.
- 4 Was den 1. Jenner, und noch 4. B. besuch öfters die Ordens-Kirch, bette alls da nach Belieben, beyh B. A. aber bette 5. Bätter unser, und 5. Ave Maria.
- 5 Was den 1. Jenner, hernach bette beyh B. A. 5. Bätter unser, und 5. Ave Maria 1000. J. 1000. D.
- 6 Was den 1. Jenner, hernach 1. B. nebst † besuch 7. Altar.

Junii.

- 1 Was den 1. Jenner, und May.
- 24 Was den 1. Jenner, und noch 2. B. beichte, nach der Communion bette ein Bätter unser.
- 29 Was den 1. Jenner, und noch 2. B. beichte, bette nach der Communion 1. Bätter unser, item 1000. J. 1000. D. bette beyh B. A. 5. Bätter unser, und 5. Ave Maria.

Julii.

- 1 Was den 1. Jenner, und May.
- 2 Was den 1. Jenner, hernach 2. B. beichte, bette beyh B. A. nach Belieben.

Augusti.

- 1 Was den 1. May.
- 2 Was den 1. Jenner.

- 3 Was den 1. Jenner, und noch 1. B. nebst
100. J. 100. N. besuch 7. Altär.
- 15 Was den 1. Jenner, und noch 2. B. beich-
te, bette bey B. U. nach Belieben.
- 16 Was den 1. Jenner, und noch 4. B. samt
14000. J. besuch 7. Altär, beichte, nach
der Communion bette ein Vatter unser,
beym B. U. 5. Vatter unser, 5. Ave Ma-
ria, besuch öfters im Tag die Ordens-
Kirch, und bette allda nach Belieben.
- 28 Was den 1. Jenner, und noch 4. B. beich-
te, nach der Communion bette ein Vat-
ter unser, nachdem beym B. U. 5. Vat-
ter unser, 5. Ave Maria, besuch öfters
in Tag die Ordens-Kirchen, und bet-
te allda nach Belieben.

September.

- 1 Was den 1. Jenner.
- 8 Was den 1. Jenner, und noch 5. B.
beichte, nach der Communion bette ein
Vatter unser, besuch öfters in den Tag
die Ordens-Kirch, bette allda nach Be-
lieben, beym B. U. aber bette 5. Vat-
ter unser, und 5. Ave Maria.
- 18 Was den 1. Jenner, und noch ein B.
beichte, und bette beym B. U. so viel
du willst.
- 29 Was den 1. Jenner, und noch 1. B. beich-
te, bette nach der Communion 1. Vat-
ter unser. 4. B.

30 4. B. besuch 7. Altar.

October.

I Was den 1. Jenner.

II Was den 1. Jenner, und noch 1000. J.

12 1000. Q. bette beyh B. A. 5. Vater
unser, und 5. Ave Maria.

November.

I Was den 1. Jenner, und wegen heutigen
Fest noch ein B. beichte, nach der Com-
munion bette ein Vater unser, item
1000. J. 1000. Q. bette beyh B. A.
5. Vater unser, und 5. Ave Maria.

9 Was den 1. Jenner, und noch ein B.
nebst 3000. J. besuch 7. Altar.

13 Was den 1. Jenner, und noch ein B.
bette nach der Communion ein Vater
unser.

21 Was den 1. Jenner, und noch ein B. bette
te beyh B. A. was du willst.

December.

I Was den ersten Jenner.

8 Was den 1. Jenner, und noch ein B.
bette beyh B. A. nach Belieben.

24 Was den 1. Jenner, und noch 28000. J.
28000. Q. besuch 3. Altar.

25 Was den 1. Jenner, und noch 6. B. nebst
28000. J. 28000. Q. besuch drey mal
3. Altar, beichte, nach der Communion
bette ein Vater unser, beyh B. A. bette

te

- te 5. Vatter unser, und Ave Maria, besuch öfters die Ordens-Kirch, bette allda nach Belieben.
- 26 Was den 1. Jenner, und noch 28000. S. 28000. Q. besuch 3. Altär.
- 27 Was den 1. Jenner, und noch 2. B. nebst 29000. S. 29000. Q. besuch 3. Altär. beichte, bette bey'm B. A. 5. Vatter unser, und 5. Ave Maria.
- 28 Was den 1. Jenner, und noch ein B. samt 15000. S. 15000. Q. besuch 3. Altär.

NB. Das Gebett muß man allezeit aufopfern zur Meinung der Catholischen Kirchen, und der kein Zeit hat zu betten, kan ein Almosen geben dieser Erz-Bruderschaft, so werden die Abläß ebenfalls gewinnen.

Es seynd fast täglich mehr dann die hier gesetzte Abläß zu gewinnen durch wiederholtes Gebett dreyer Altär, durch öftere Besuchung der Kirchen, durch öftere Verehrung des Bruderschaft-Altars.

Schuldigkeit der Mitglieder.

Es müssen sie von dem Bruderschaft-Pater an- und aufgenommen, und in das Buch der lebendigen Mit-Brüder eingeschrieben werden.

2. Müssen sie ein geweyhte Gürtel um den Leib, ober oder unter denen Kleidern beständig, auffser Nacht (wann doch erforderlich ist abzulegen) tragen. NB. Es ist nicht genug, daß man die Gürtel bey sich im Sack traget, massen Christus der HErr, die Jungfrau Maria Trösterin, die Heil. Apostel, wie auch der H. Vatter Augustinus, H. Monica, sein liebe Mutter, und alle Ordens-Geistliche die Gürtel nicht in Sack, sondern um ihre Lenden gegürtet getragen haben. S. Congregatio 6. Aprilis 1717.

3. Sollen sich bey Bruderschaft- Gottes-Diensten, so viel es möglich, einstellen.

4. In Fürnehmsten Fest-Tagen Mariä, und unsers Ordens Heiligen sollen sie um die grosse Abläß zu gewinnen, beichten und communiciren.

5. Sollen sie täglich die 13. Vatter unser, und 13. Ave Maria samt Salve Regina betten.

6. Sollen sie in der Vigil des H. Vatters Augustini fasten.

Diese Stück seynd sie unter keiner Sündschuldig zu halten, sondern nur aus Rath um diese Abläß zu gewinnen.



m den
n bes
erlich
ht ges
Sack
ungs
, wie
nica,
Heists
um
Con-

Stz
en.
ria,
um
und

unz
egi-

Satz

ind
ath

